

Jahreshauptversammlung Deutsche Finn Segler Vereinigung e.V. (DFSV e.V.) Finn Team Germany

Donnerstag, 9. August 2018, Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 21:20 Uhr

Ort: Württembergischer Yacht- Club e. V.

Am Seemooser Horn 1, 88045 Friedrichshafen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der 1.Vorsitzende Uwe Barthel die anwesenden Finn Segler. Als Gäste begrüßt Uwe Barthel die ausländischen Teilnehmer an der IDM.

Die Anwesenheitsliste wird herumgereicht und es wird darauf hingewiesen, dass sich nur Mitglieder eintragen dürfen.

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und der Feststellung, dass zu dieser Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß, termin- und formgerecht mit dem Versand der Finnwelle 2017 im April dieses Jahres eingeladen wurde, werden folgende Informationen mitgeteilt.

Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt, Stand 1.08.2018, 384 Mitglieder. Seit dem letzten Jahr sind 7 Zugänge, aber bedauerlicherweise auch einige Abgänge durch Kündigung bzw. Tod zu verzeichnen. Uwe Barthel bittet die Anwesenden, sich zum Gedenken an die Verstorbenen von ihren Plätzen zu erheben.

Der gemeinsame Kassenprüfungsbericht für die Kasse der DFSV e.V. der Kassenprüfer Dirk Sundermann und Kai-Uwe Göldenitz liegt vor und ist termingerecht am 11.07.2018 gemäß der Satzung (Ziffer 5. b) veröffentlicht worden.

Uwe Barthel gibt nochmal Hinweise zur Anwesenheitsliste. Es dürfen sich nur die Vereinsmitglieder eintragen! Die Mitglieder, die übertragene Stimmen auf sich vereinigen, tragen sich nur mit ihrem persönlichen Namen und nicht noch einmal mit den auf sie übertragenen Mitgliedsnamen ein. Die Anwesenheitsliste ist ein wichtiger Bestandteil des Protokolls und auch wichtig zur Feststellung der Stimmberechtigung der vertretenen Mitglieder.

Der Vorstand wird in dieser Versammlung vertreten durch den 1. Vorsitzenden Uwe Barthel, die 2. Vorsitzenden Michael Möckel (Stellvertreter) und durch André Budzien, zuständig für die Nachwuchs- und Jugendförderung, sowie den Kassierer, Herbert Straub.

Michael Kästner kann aus beruflichen Gründen nicht kommen; er lässt aber schöne Grüße ausrichten. Weiterhin bittet er Uwe Barthel mitzuteilen, dass die Moral der jeweils Drittplatzierten zum Schreiben der jeweiligen Berichte abermals gegenüber dem Vorjahr gesunken ist.

21.08.2018, 19.00 Uhr

TOP 2: Wahl des Protokollführers

Im letzten Jahr in Berlin hat Robert Mühlner das Protokoll angefertigt. Uwe Barthel spricht nochmal einen herzlichen Dank für seine Mühen aus.

Für dieses Jahr hat sich Claus Wimmer bereit erklärt, das Protokoll anzufertigen. Claus Wimmer wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende stellt nach Rückgabe der Teilnehmerlisten die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 48 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Darüber hinaus ist eine gültige, uneingeschränkte Stimmrechtsübertragung von Dr. Egbert Vincke auf Uwe Barthel form- und fristgerecht eingegangen. Eine weitere von Torsten Haverland auf André Budzien ist verspätet am 2.08.2018 eingegangen und damit ungültig.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Die letzte Jahreshauptversammlung hat am 24. August 2017 anlässlich der Deutschen Meisterschaft in Berlin stattgefunden.

Die Einsicht des Protokolls ist allen Mitgliedern ermöglicht worden, ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 24.08.2017 wird einstimmig genehmigt: 47 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmrechtsübertragung mit „Ja“, 2 Enthaltungen.

TOP 5: Bericht des 1. Vorsitzenden

Uwe Barthel berichtet, dass er neben Routinearbeiten (Abstimmarbeiten innerhalb der Regionen und mit Veranstaltern) folgende Schwerpunkte behandelte.

- Ausschuss Klassenvereinigungen
- Mitgliederversammlungen STG e.V. am Sonntag, den 21. Januar 2018 und 23. Juni 2018
- Organisation der Deutschen Meisterschaften 2018, 2019 und 2020, sowie erster Überlegungen zur Revierwahl 2021
- Im Januar fand anlässlich der „boot“ in Düsseldorf am ersten Wochenende die Tagung des Ausschusses Klassenvereinigungen, sowie die Mitgliederversammlung des STG e.V. statt. Das Protokoll der Mitgliederversammlung des STG e.V. ist in unserer Finnwelle 2018 auf S. 62 f. veröffentlicht.
- Im Juni ist dann der Verein endgültig zu Grabe getragen worden; mit den Stimmen aller anwesenden Mitglieder auf der Mitgliederversammlung vom 23.06.2018 ist die Liquidation beschlossen worden. Der überwiegende Teil des Vereinsvermögens ist den Sportlern zu Gute gekommen; das Restvermögen nach Abschluss der Liquidation fällt an den Deutschen Segler- Verband.

21.08.2018, 19.00 Uhr

- Mit Mail vom 9.07.2018 hat er sein Amt als Vorsitzender der Arbeitsgruppe Klassenvereinigungen im DSV niedergelegt. Die Gründe hierfür waren vielfältig. In erster Linie aber wegen der seit mehr als einem halben Jahr ausgebliebenen Kommunikation mit dem Präsidium bzw. der Geschäftsstelle. Unserer Arbeitsgruppe ist nach der Neuwahl des Präsidiums im November 2017 eine konstruktive, dialogorientierte Zusammenarbeit zugesichert worden, die trotz mehrmaliger Versuche des Vorsitzenden nicht erfüllt worden ist.

TOP 6a: Bericht des 2. Vorsitzenden André Budzien (Nachwuchsförderung)

André Budzien geht in seinem Bericht auf folgende Schwerpunkte ein:

- ...Im Bereich Nachwuchsförderung konnten Johannes Frenzel, Nick Heuwinkel, Nicolaus Schmidt und Nicolas Thierse unterstützt werden, von denen Einige in eigene Boote investiert haben.
- ...Im Bereich Spitzensport wurde der Nationenplatz bei der WM 2018 in Aarhus leider knapp verpasst. Eine weitere Qualifikationsmöglichkeit besteht bei der EM 2019 in Sizilien, ggfs. ein Sonderplatz für ein europäisches Land.

TOP 6b: Bericht des 2. Vorsitzenden Michael Möckel

Michael Möckel geht in seinem Bericht auf folgende Schwerpunkte ein:

- ...Für die Neugestaltung der homepage wurde ein Lastenheft erstellt. Der Auftrag über ein Volumen von 4600.-€ soll an Dirk Meid erteilt werden. Es handelt sich um Kosten für die einmalige Erstellung der homepage, größere jährliche Folgekosten sind nicht zu erwarten. Nach einer ausführlichen Diskussion wurde die Beauftragung zur Abstimmung gestellt: 40 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmrechtsübertragung mit „Ja“, 3 Nein- Stimmen, 6 Enthaltungen.

TOP 7: Bericht des Kassenwarts

Herbert Straub erstattet den Bericht über die Kasse der DFSV e.V. für den Zeitraum 1.01.2017 – 31.12.2017, bestehend aus einer EÜR für den Verein im engeren Sinne, sowie der Entwicklung der zweckgebundenen FTG- Rücklage und der Entwicklung des treuhänderisch verwalteten Guthabens aus der Barbados-Odyssee.

TOP 8: Berichte der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer Dirk Sundermann und Kai-Uwe Göldenitz wird verlesen, die Kassenprüfer bescheinigen, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde, Einnahmen und Ausgaben ordentlich verbucht wurden und es keine Beanstandungen gibt. Sie empfehlen die Entlastung des Kassenwarts.

TOP 9: Aussprache über die Berichte zu Punkt 7 und 8

Zum Bericht des Kassenwarts gibt es keine Rückfragen. Der 1. Vorsitzende dankt im Namen der Versammlung Herbert Straub für seine Arbeit.

TOP 10: Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresabschlusses 2017, bestehend aus einer EUR und der Vermögensübersicht der DFSV e.V. – FTG einschl. der Entwicklung der zweckgebundenen Rücklage und des Treuhandgeldes

Die Anwesenden stimmen dem Bericht des Kassenwarts und dem Bericht der Kassenprüfer zu. Die Zustimmung erfolgt einstimmig: 48 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmübertragung mit „Ja“, 1 Enthaltung.

TOP 11: Entlastung des Vorstandes

Die satzungsgemäße Beantragung der Entlastung des Vorstandes erfolgt durch die Kassenprüfer; da Dirk Sundermann und Kai-Uwe Göldenitz nicht anwesend sind, übernimmt Claus Wimmer diese Aufgabe. Die Entlastung des gesamten Vorstandes erfolgt einstimmig: 48 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmrechtsübertragung mit „Ja“, 1 Enthaltung.

Im Namen des Vorstands bedankt sich Uwe Barthel für die Entlastung.

TOP 12: Vorstellung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2019

Uwe Barthel stellt den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2019 vor. Dieser liegt allen anwesenden Mitgliedern schriftlich vor.

TOP 13: Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2019

Es gibt keine Wortmeldung. Der Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2019 wird einstimmig genehmigt: 48 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmrechtsübertragung mit „Ja“, 1 Enthaltung.

TOP 14: Bericht aus den Regionen

- Es soll in 2019 eine Reduktion der Ranglistenregatten um ca. 15% erfolgen, so dass national die Regatten von 60 auf 50 verringert werden. Durch die Verringerung des Angebotes sollen die Teilnehmerzahlen der verbleibenden Regatten stabilisiert, bzw. erhöht werden.
- Es soll nach einem gemeinsamen Beschluss des Vorstands und der Regionalobleute vom 8.08.2018 ab 2019 in jeder Region ein Drei-Tages-Event

21.08.2018, 19.00 Uhr

mit einem leicht erhöhten Faktor (gegenüber einer Zweitagesveranstaltung) stattfinden. Nach einer regen Diskussion wurden die Regionalobleute bzw. der Vorstand gebeten, zunächst zu prüfen, ob sich entsprechende Ausrichter hierfür in den jeweiligen Regionen finden lassen. Die Erkenntnisse hieraus sollen im kommenden Jahr präsentiert werden.

TOP 15: Ort der Jahreshauptversammlung 2019

Als Ort wird Steinhude aus Anlass des Nesselblatts vorgeschlagen; als Gründe hierfür wird die zu erwartende, höhere Teilnehmerzahl, aber auch der frühe Termin im Jahr genannt. Nach kurzer Diskussion spricht sich die Versammlung für eine Jahreshauptversammlung anlässlich der Deutschen Meisterschaft im FSC in der Zeit der Deutschen Meisterschaft 2019 aus: 44 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmrechtsübertragung mit „Ja“, 5 Nein-Stimmen (die waren für den Ort Steinhude/Nesselblatt).

TOP 16: Anträge

Es liegt folgender Antrag vor:

Beitragserhöhung ab 2019 von 75.-€ auf 80.-€, wegen der gestiegenen IFA-Abgabe. Abstimmung: 47 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmrechtsübertragung mit „Ja“, 1 Enthaltung, 1 Nein-Stimme

TOP 17: Verschiedenes

Uwe Barthel hat nochmal das Thema der Austragung der Deutschen Meisterschaften aufgegriffen.

IDM 2019: FSC in Flensburg über den 3.10.2019.

IDM 2020: SLSV in Steinhude im Sommer

IDM 2021: Region Ost, Müritz oder Plauer See, Abstimmung für die Müritz: 49 Ja-Stimmen, davon 1 Stimmübertragung mit „Ja“,

Juliusz Reichelt (POL 38) hat die Idee einer gemeinsamen Deutsch/Polnischen Mastersregatta in Stettin im August 2019 vorgestellt. Die Idee soll weiterverfolgt werden.

Schlußwort

Uwe Barthel dankt allen Teilnehmern für den Besuch dieser Mitgliederversammlung und dem WYC für die Bereitschaft, die Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen. Ein weiteres herzliches Dankeschön gilt der Gastronomie.

Er wünscht allen Teilnehmern noch eine ereignisreiche Woche und ein Wiedersehen anlässlich der Internationalen Deutschen Meisterschaft 2019.

21.08.2018, 19.00 Uhr